

Geschäftsstelle:

Huttropstraße 58
45138 Essen

T. +49 (0)201 89624-36
F. +49 (0)201 89624-24

info@qmf.de
www.qmf.de

4. Februar 2016

QMF e.V. - Huttropstraße 58 - 45138 Essen

An die
Vereinsmitglieder

Protokoll der ordentlichen Jahreshauptversammlung am 28. Januar 2016 in Ulm

TOP 0: Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende Georg Kersten begrüßt um 15.00 Uhr die Teilnehmer der ersten JHV des QMF e.V.; es sind 37 Personen der Einladung gefolgt, Teilnahmeliste s. Anlage 1.

Anträge zur Tagesordnung waren nicht eingegangen.

TOP 1: Feststellung der Stimmrechte und Beschlussfähigkeit

Kersten stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung nach Vereinssatzung vom 26.5.2015, § 9, Satz 5, fest. Stimmenübertragungen sind keine angezeigt worden. Stimmberechtigt anwesend sind demnach 22 Fachbetriebe, 3 Lieferanten und 4 EK-Kooperationen und Verbände.

Kersten beauftragt namens der JHV Geschäftsführer Ulrich Beckschulte mit der Protokollführung.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Kersten stellt anhand Folien den Bericht des Vorstands vor, s. Anlage 2. Er verweist darauf, dass 2015 als Gründungsjahr eines war, das insbesondere unter dem Lösungsdruck erheblicher organisatorischer Aufgaben stand: Die Vereinseintragung hatte sich bis Ende Mai 2015 hingezogen, erst anschließend konnte die steuerliche Anmeldung und der Umswitch auf eine eigene Kassenführung durch die Geschäftsstelle in Essen erfolgen; dennoch stellte der Verein 2015 das Auditsystem um, stellte vielerlei Regeln (u.a. zu Beitrags-, Audit- und Stimmrechtsfragen für Filialisten) für die vier verschiedenen Mitgliedsgruppen auf und nahm an vielen Messen und Branchenveranstaltungen teil. Im Sommer 2015 verpflichtete der Verein zwei Außendienstberater, die 2015 nahezu jeden Mitgliedsbetrieb mindestens einmal besucht haben. Im Herbst erarbeitete ein neues Auditsystem mit neuem Fragenpaket und Abwicklungssoftware.

Heute sind 150 Fachhandelsbetriebe, 11 Lieferanten, 3 EK-Kooperationen und 2 Verbände Vereinsmitglied; hinzu kommt 1 Kooperationspartner. Damit haben über 90% der vormaligen QMF-Betriebe (aus der Zeit, als es noch keinen regulären e.V. gab) ihre Mitgliedschaft erklärt.

TOP 3: Kassenbericht 2015

Beckschulte stellt den Kassenbericht 2015 vor; die Versammlung hat keine Fragen.

TOP 4: Aussprache

Die Versammlung hat keine Fragen.

Sie bedankt sich bei Vorstand und Geschäftsführung für eine sehr engagierte Arbeit; der Vorstand bedankt sich und konzentriert das Lob insbesondere auf den Vorsitzenden für seinen nimmermüden Einsatz, der weit über ein „normales“ ehrenamtliches Engagement hinausgeht.

TOP 5: Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung / Beschlussfassung

Da der Verein noch über keinen Kassenprüfer verfügt, der i.d.R. die Entlastung beantragt – dessen Wahl ist unter TOP 7 vorgesehen – übernimmt die Georg Grafmüller: erstellt den Antrag auf Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung unter dem Vorbehalt der nächsten Kassenprüfung, die sich auch auf 2015 zu beziehen hat. Die JHV stimmt wie folgt ab:

Für die Entlastung stimmen in offener Abstimmung 29 Mitglieder, dagegen stimmt keiner, ebenso enthält sich kein Mitglied. Damit sind Vorstand und Geschäftsführung einstimmig entlastet.

Vorstand und Geschäftsführer bedanken sich.

TOP 6: Haushaltsplan 2016 / Beschlussfassung

Beckschulte stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2016 vor.

Aus der Versammlung kommt die Frage nach Rücklagenbildung; diese ist in Höhe eines Jahresvolumens üblich und soll über die Jahre angespart werden.

Für die Annahme des Haushaltsplans 2016 stimmen in offener Abstimmung 29 Mitglieder, dagegen stimmt keiner, ebenso enthält sich kein Mitglied. Damit ist des Haushaltsplans 2016 einstimmig angenommen.

TOP 7: Wahlen / Wahlbestätigung:

Offen ist eine Beisitzerposition im Vorstand, die nach §7, Satz 2, der Satzung von den Verbänden zu bestimmen ist; hier möchte der Vorstand ein positives Votum der JHV für seine Kandidatin einholen.

Naturgemäß noch offen (erst die JHV kann die Position besetzen) ist auch die Position des Kassenprüfers – insgesamt müssen es nach §9, Satz 1 (b), der Satzung zwei sein; die Kassenprüfung soll sich in Zukunft der jeweils nächsten JHV voranstellen – ein Verfahren, wie es bei Vereinen und auch Innungen üblich ist, um den organisatorischen Aufwand in Grenzen zu halten.

Vorstandsmitglied

Die Verbände hatten Silke Specht (Fa. Specht Reepsholt e.K.) angesprochen, im Vereinsvorstand als Beisitzerin tätig zu werden; Specht erklärt ihre Bereitschaft.

In offener Abstimmung bestätigt die JHV Specht einstimmig als Beisitzerin; es stimmen 28 Mitglieder dafür, keine Gegenstimmen bei eigener Enthaltung. Specht nimmt die Bestätigung an.

Kassenprüfer(in)

Für die Wahl zum Kassenprüfer kandidieren Olaf Moldenhauer (Fa. Sabo für die Lieferantenseite) und Sebastian Spörl (Fa. Tewaga für die Händlerseite). In offener Abstimmung wählt die JHV Moldenhauer und Spörl einstimmig zu Kassenprüfern; es stimmen 27 Mitglieder dafür, keine Gegenstimmen bei eigener Enthaltung. Moldenhauer und Spörl nehmen die Wahl an.

TOP 8: Verschiedenes

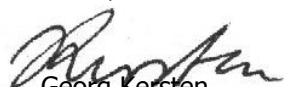
Folgende Themen für die Vorstandsarbeit stellt die JHV heraus:

- Pressearbeit in Kundenmagazinen, Öffentlichkeitsarbeit pro QMF
- Werbemittel: Fußmatten, Fahnen und Außenschilder zum Bezug durch Mitglieder
- QMF-Infostand bei Händler- (ToT, Testtage, o.ä.) und Herstellerveranstaltungen
- Mitgliederwebseiten (alle Gruppen) aus QMF-Sicht optimieren

Dazu könnte der Vorstand einen AK einrichten, den auch externe Mitglieder begleiten können.

Kersten schließt die Versammlung um 17.00 Uhr.

Essen, 4. Februar 2016


Georg Kersten
Vorsitzender


Ulrich Beckschulte
Geschäftsführer / Protokoll